

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 44

PDF erstellt am: **19.04.2024**

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Laufende Wettbewerbe

| Veranstalter                                                                                                 | Objekt:<br>PW: Projektwettbewerb<br>IW: Ideenwettbewerb                                          | Teilnahmeberechtigung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Abgabe<br>(Unterlagen-<br>bezug) | SIA<br>Heft<br>Seite |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------|
| Spitaldirektion<br>Oberdiessbach                                                                             | Bezirksspital-Neubau,<br>PW                                                                      | Selbständige Architekten, die im Spitalbezirk Oberdiessbach zur Zeit der Ausschreibung Wohnsitz haben (siehe detaillierte Ausschreibung)                                                                                                                                                                                                        | 31. Okt. 80                      | 23/1980<br>S. 570    |
| Regierung des Kantons<br>Graubünden                                                                          | Psychiatrische Klinik<br>Waldhaus in Chur, PW                                                    | Alle im Kanton Graubünden heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Juli 1979 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten                                                                                                                                                                                                      | Neu:<br>15. Dez. 80              | 29/1980<br>S. 690    |
| Schulgemeinde Appenzell                                                                                      | Primarschulanlage PW                                                                             | Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz zur Zeit der Ausschreibung im Inneren Land des Kantons Appenzell Innerrhoden haben. Unselbständige Fachleute müssen den Wohnsitz im Inneren Land nachweisen                                                                                                                                     | 11. Nov. 80<br>(31. Juli 80)     | 29/1980<br>S. 690    |
| Direktion der öffentlichen<br>Bauten des Kantons<br>Zürich                                                   | Überbauung des<br>Selnauareals, PW                                                               | Alle im Kanton Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen Fachleute (Wohn- oder Geschäftssitz)                                                                                                                                                                                                          | 14. Nov. 80<br>(22. Aug. 80)     | 23/1980<br>S. 565    |
| Amt für Bundesbauten                                                                                         | Waffenplatz Frauenfeld,<br>PW                                                                    | Schweizer Architekten oder Architektengemeinschaften, die seit mindestens dem 1. Januar 1978 in den Bezirken Steckborn und Frauenfeld Wohn- oder Geschäftssitz haben                                                                                                                                                                            | 26. Nov. 80                      | 35/1980<br>S. 794    |
| Commune de Grône/VS                                                                                          | Construction d'une<br>maison de commune, PW                                                      | Architectes ayant leur domicile professionnel ou privé dans le District de Sierre depuis une date antérieure au 1er janvier 1980                                                                                                                                                                                                                | 28. Nov. 80<br>(5. Sept. 80)     | 29/1980<br>S. 690    |
| Farb-Design-International e. V.,<br>Landesgewerbeamt<br>Baden-Württemberg,<br>Stuttgart                      | Internationaler<br>Farb-Design-Preis<br>1980/81, Architektur,<br>Industrie-Produkte,<br>Didaktik | Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, Arbeitsgruppen und Schulen, die in der Farbgebung tätig sind                                                                                                                                                                                                                                            | 1. Dez. 80                       | 16/1980<br>S. 400    |
| Internationale<br>Architekten Union                                                                          | «Mein Haus, mein<br>Quartier, meine Stadt»,<br>Zeichnungswettbewerb<br>für Kinder                | Kinder und Jugendliche von 7 bis 16 Jahren (siehe ausführliche Ankündigung in Heft 24)                                                                                                                                                                                                                                                          | 31. Dez. 80                      | 24/1980<br>S. 593    |
| Gemeinde Küttigen                                                                                            | Garderobengebäude der<br>Sportanlage «Ritzer», PW                                                | Architekten, die seit dem 1. Januar 1980 Wohn- oder Geschäftssitz in der Gemeinde Küttigen haben                                                                                                                                                                                                                                                | 9. Jan. 81                       | 43/1980<br>S. 1076   |
| Vereinigung für<br>Landesplanung                                                                             | Wettbewerb zu Fragen der<br>Landesplanung                                                        | Teilnahmeberechtigt ist jedermann, der in der Schweiz wohnt und Schweizer, die im Ausland wohnen                                                                                                                                                                                                                                                | 31. Jan. 81                      | 40/1980<br>S. 1023   |
| Commune de Montana                                                                                           | Centre scolaire, PW                                                                              | Architectes, ayant leur domicile professionnel dans le Canton du Valais depuis une date antérieure au 1er janvier 1980, ainsi que les architectes bourgeois d'une commune valaisanne domiciliés en Suisse. Pour participer, les architectes doivent être inscrits au Registre suisse A ou B ou avoir une expérience professionnelle équivalente | 2. Febr. 81                      | 32/1980<br>S. 728    |
| Gemeinde Suhr AG                                                                                             | Zentrum «Bärenmatte»,<br>PW                                                                      | Fachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau Wohn- oder Geschäftssitz haben, sowie Fachleute, welche in Suhr heimatberechtigt sind                                                                                                                                                                                        | 13. Febr. 81                     | 38/1980<br>S. 96     |
| Gemeindeverband<br>Berufsschulzentrum<br>Region Oberland Ost,<br>Interlaken                                  | Berufsschulzentrum mit<br>Sportanlagen, PW                                                       | Fachleute, die seit mind. dem 1. Januar 1979 Wohn- oder Geschäftssitz in den Amtsbezirken Frutigen Niedersimmental, Interlaken, Oberhasli, Obersimmental, Thun oder Saanen haben                                                                                                                                                                | 16. Febr. 81<br>(ab 18. Aug. 80) | 32/1980<br>S. 730    |
| Städtische Baudirektion,<br>Bern                                                                             | Erneuerung des<br>Klosterliareals, IW                                                            | Fachleute, welche in der Schweiz heimatberechtigt oder seit mindestens dem 1. Oktober 1978 niedergelassen sind                                                                                                                                                                                                                                  | 20. Febr. 81<br>(22. Aug. 80)    | 30-31/1980<br>S. 711 |
| Kantonales Amt für<br>Gewässerschutz Luzern,<br>Baudepartement des<br>Kantons Aargau, Abt.<br>Gewässerschutz | Sanierung, Baldeggersee,<br>Hallwilersee,<br>Sempachersee,<br>Ingenieur-Projektwettbewerb        | Ingenieur-Büros und Ingenieur-Gemeinschaften mit Geschäftssitz im Kanton Aargau oder im Kanton Luzern                                                                                                                                                                                                                                           | 31. März 81<br>(30. Juni 80)     | 18/1980<br>S. 459    |
| 9. Schweizer<br>Möbelfachmesse                                                                               | Design-Wettbewerb                                                                                | Auskünfte durch das Messesekretariat, 9. Schweizer Möbelfachmesse, 4021 Basel, Tel. 061/26 20 20                                                                                                                                                                                                                                                |                                  | 23/1980<br>S. 570    |

### Neu in der Tabelle

|                                            |                                  |                                                                                                                                   |                              |                    |
|--------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------|
| Service des Bâtiments de<br>l'Etat de Vaud | Nouveau Tribunal<br>Cantonal, PW | Architectes reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire vaudois avant le premier janvier 1979 | 31. März 81<br>(31. Okt. 80) | 44/1980<br>S. 1111 |
|--------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------|

|                                   |                                               |                                                                                                                                        |                                            |                    |
|-----------------------------------|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|--------------------|
| Verein Aargauische Arbeitskolonie | Sanierung der Arbeitskolonie, PW              | Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau niedergelassenen Architekten (Wohn- und Geschäftssitz)                        | 30. April 81<br>(10. Nov. bis 12. Dez. 80) | 44/1980<br>S. 1111 |
| Primarschulpflege Bülach          | Doppelkindergarten im «Soliboden», Bülach, PW | Architekten, die seit dem 1. Januar 1980 in Bülach wohnhaft sind oder die seit dem 1. Januar 1980 ein Architekturbüro in Bülach führen | 19. Dez. 80                                | folgt              |

## Wettbewerbsausstellungen

|                                   |                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                    |                    |
|-----------------------------------|-----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|--------------------|
| Baudepartement des Kantons Schwyz | Schulanlage in Sattel, PW                                       | Gemeinderatszimmer in Sattel, bis 31. Oktober, Donnerstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr und von 13 bis 15 Uhr                                                                                                                                                                                                |                    | 44/1980<br>S. 1111 |
| Rudolf Kopp, Luzern               | Überbauung «Hermitage» Luzern, PW                               | Pavillon auf dem Areal der «Hermitage», bis 31. Oktober, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr                                                                                                                                                                                     |                    | 44/1980<br>S. 1110 |
| Einwohnergemeinde Köniz           | Primar- und Sekundar-Schulanlage in Niederscherli, PW           | Turnhalle der Primarschule in Niederscherli, bis 1. Nov., von 16 bis 20 Uhr                                                                                                                                                                                                                                 | 18/1980<br>S. 459  | folgt              |
| Stadt Zofingen                    | Überbauung Bärengasse / Hintere Hauptgasse, PW<br>Überarbeitung | Abstimmungslokal des Rathauses in Zofingen, bis 4. November, Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr; Zofinger Gewerbeausstellung (Mehrzweckhalle und Bildungszentrum) 14. bis 16. November, Freitag/ Samstag von 13.30 bis 22 Uhr, Sonntag von 10 bis 22 Uhr | 48/1979<br>S. 1000 | folgt              |
| Gemeinde Pratteln                 | Ortskerngestaltung, IW                                          | Museumssaal des Schlosses in Pratteln, 1. bis 9. November, Samstag von 14 bis 17 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 Uhr, Montag, Mittwoch und Freitag von 19 bis 21 Uhr                                                                                                                                             | 18/1980<br>S. 436  | folgt              |

## Aus Technik und Wirtschaft

### Abdichten von Durchbrüchen bei Flachdächern

Seit Jahren ist das Abdichten von Durchbrüchen bei Dunstrohren, Wasserabläufen, Be- und Entlüftern besonders problematisch.

Dies deshalb, weil die Dichtungsarbeit zwischen Rohr und Flachdach kaum einwandfrei zu bewältigen war und in jedem Falle höchste Sorgfalt erforderte. Diese Anschlüsse und Übergänge wurden bisher vorwiegend in Zinkblech oder Kupfer angefertigt und konventionell abgedichtet. Die in der Zwischenzeit aus Kunststoff ausgeführten Bauteile konnten aber in den bisherigen Ausführungen auch nicht befriedigen, da die Probleme, trotz einfacherem Einbau, hinsichtlich einer sicheren und dauerhaften Abdichtung zum Dach bestehen blieben.

Bei der Vielzahl der heute auf dem Markt befindlichen Dachdichtungsbahnen, die aus den unterschiedlichsten Rohstoffen hergestellt sind, und die daraus resultierenden möglichen chemischen Reaktionen bei einer Verbindung mit ebenso unterschiedlich aus Kunststoff hergestellten Formstücken lassen Dichtungsprobleme über einen längeren Zeitraum nicht ausschliessen. Es ist heute sehr einfach, nachzuweisen, welche Kunststoffe untereinander keine dauerhafte Verbindung eingehen und sich

nach einer gewissen Zeit sogar gegenseitig zersetzen.

Deshalb hat Kloeber für das Flachdach ein Programm an Lüftern, Dunstrohren und Gullys entwickelt, das die bestehenden Probleme sicher und einfach löst.

Kloeber-Produkte für das Flachdach, von Fachleuten der Praxis für die Praxis entwickelt, werden aus hochwertigem PVC in einem Arbeitsgang gespritzt – dadurch entstehen keine Klebestellen oder aufgesprungene Nähte.

Im Kloeber-Flachdach-Programm, das auf eine Nennweite von 70 bis 120 cm abgestimmt ist, findet man Dunstrohre zur Be- und Entlüftung von Abwasserleitungen, Entlüfterrohre zur Entlüftung von Küche, Bad und WC, Entspannungslüfter, Flachdachgullys und Antennendurchführungen.

Alle Typen sind aus schlagfestem, witterungsbeständigem, schwarzem Hart-PVC (Trosi-plast® SW) von Dynamit Nobel hergestellt. Sie sind für Warm- wie auch für Kaltdächer lieferbar. Selbstverständlich liefert Kloeber auch die entsprechenden Pass- und Verbindungsstücke.

Je nach Dachsystem sind Dunstrohre, Be- und Entlüfter, aber auch Gullys und Antennendurchführungen mit einem patentierten Folienklemmanschluss versehen, der ein problemloses Anschliessen jeder Folie gestattet.

Da sowohl von Bauplanern und Architekten als auch von Handwerkern nicht in jedem Fall erwartet werden kann, jeweils zu entscheiden und abzuwägen, welche Dachbahnen mit welchen Formstücken sich einwandfrei verbinden lassen, hat Kloeber einen sogenannten Folienklemmanschluss entwickelt, der unabhängig von der Materialbeschaffenheit der jeweiligen Dachbahnen (ausser Bitumen-Dachpappe) eine absolut einwandfreie Klemmverbindung zu den Dachelementen aus PVC gestattet.

Kloeber-Dachelemente mit Folienklemmanschluss können auf Wunsch zum fixfertigen Einbau mit jeder marktgängigen Dachbahn geliefert werden.

*Tegum AG, 8570 Weinfelden*

### Einfache Herstellung von Tabellen und Formularen

Anstelle der mühevollen Arbeit mit Massstab und Schreibzeug zur Herstellung von Tabellen, gibt es heute das Canon-Register. Damit lassen sich Formulare innert Sekunden mittels Rasterfilmen auf dem Kopiergerät herstellen. Ein Register für die Produktion von Tabellen setzt sich wie folgt zusammen:

- 10 Transparent-Filme mit vertikalen Linien bezeichnet mit V1 bis V10.
- 10 Transparent-Filme mit horizontalen Linien bezeichnet mit H11 bis H20.

Für die Herstellung von Tabellen genügt es, einen Transparent-Film mit vertikalen sowie einen Transparent-Film mit horizontalen Linien auf die Glasplatte des Kopiergerätes zu legen, den Kopiervorgang auszulösen, und das Formular mit der gewünschten Raster-Einteilung kann beliebig oft kopiert werden. Mit einem Raster-Set lassen sich total 100 verschiedene Tabelleneinteilungen erstellen. Mittels eines leicht verständlichen Hilfsblattes lassen sich die benötigten Rasterfolien für die gewünschte Linienzahl sehr schnell ermitteln (Illustration).

Alle Rastereinteilungen sind schreibmaschinengerecht. (Die Kopienqualität kann je nach Gerättyp unterschiedlich ausfallen). Als besonders gut geeigneter Kopierautomat hat sich für diesen Zweck das Modell Canon NP 80 bewährt. Der Preis für ein Tabellen-Set mit 20 Transparenten (für 100 verschiedene Tabellen) beträgt 70 Franken

*Walter Rentsch AG  
8305 Dietlikon*

### Berichtigung

#### Wärmedämmputz auf EPS-Basis

In diesem Beitrag in Heft 42 auf Seite B156 wurde leider die Adresse falsch wiedergegeben. Sie lautet richtig:

**RHODIPOR AG**  
4900 Langenthal.